

| |
|--|
| Drucksachen-Nr. 2616/2014-2020 |
|--|

Informationsvorlage der Verwaltung

| Gremium | Sitzung am | Beratung |
|--------------------------------------|------------|------------|
| Finanz- und Personalausschuss | 02.02.2016 | öffentlich |

| | |
|--|--|
| Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes) | |
| Schuldenbericht 2015 | |
| <p>Sachverhalt:</p> <p>Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Schuldenbericht der Stadt Bielefeld für das Jahr 2015 zur Kenntnis.</p> <p>Mit dem Schuldenbericht soll ein Überblick über den Stand und die Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten bei der Stadt Bielefeld im Jahr 2015 gegeben werden.</p> <p>Das Volumen an Investitionskrediten bei der Stadt Bielefeld (Kernhaushalt und Sondervermögen) ist im vergangenen Jahr erneut leicht gesunken. Gesellschafterdarlehen der BBVG sind überwiegend getilgt, so dass nur durch Kreditaufnahmen eine Ausfinanzierung des städtischen Haushalts dargestellt werden kann.</p> <p>Dagegen ist das Volumen der Kredite zur Liquiditätssicherung seit 2008 stetig gestiegen. Die rückläufigen Defizite in der Ergebnisplanung in den kommenden Jahren führen auch in der Finanzplanung zu abnehmenden Fehlbeträgen. Da in der Ergebnisplanung auch nicht zahlungswirksame Bestandteile enthalten sind, ist der Fehlbetrag in der Finanzplanung regelmäßig geringer. Erstmals im Jahr 2019 ergibt sich in der Finanzplanung ein leichter Zahlungsmittelüberschuss. Damit ist ab dem Jahr 2019 erstmals ein Rückgang der Liquiditätskredite zu erwarten.</p> <p>Positiv ist nach wie vor das konstant niedrige Zinsniveau. Der Zinsaufwand für die erforderlichen Liquiditätskredite war dadurch weiter relativ niedrig.</p> | |
| Oberbürgermeister/Beigeordnete(r) | Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen. |
| Löseke, Stadtkämmerer | |